

**Zeitschrift:** Gazette / Oldtimer Club Saurer  
**Herausgeber:** Oldtimer Club Saurer  
**Band:** - (2000)  
**Heft:** 37

**Rubrik:** Ein grosszügiges Geschenk

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Ein grosszügiges Geschenk

Die Tagespresse berichtete darüber, so „Felix“, der Arboner Anzeiger:

Bis vor kurzem stand der L4C-Alpenwagen bei Cars Alps Neff AG als Oldtimer für Extrafahrten im Einsatz, doch nun ist der Oldtimer Club Saurer (OCS) stolzer Besitzer dieses Panorama-Postautos mit 32 Plätzen, drei Lufttüren, sechs Zylindern und einem seltenen Dieselmotor mit Abgas-Turbolader. Dass die AFG Arbonia-Forster-Gruppe diesen Oldtimer aus dem Jahre 1948 als Geschenk weitergibt, ist alles andere als selbstverständlich ..., bewegt sich doch sein Wert irgendwo zwischen stolzen 50'000 und 100'000 Franken!



Sie trafen sich zur Postauto-Übergabe vor dem Saurer-Museum: Regula Hoenner-Züllig, Thomas Kugler, Rudolf Baer und Paul Gattiker.

Der obige Zeitungsausschnitt sagt es ganz deutlich: ein *grosszügiges Geschenk* haben wir von Arbonia Forster erhalten, die Rechte und Pflichten in Zusammenhang mit der Schenkung sind in einem Vertrag geregelt. Die Donatoren, Frau Hoenner-Züllig und Herr Dr. Gattiker betonten anlässlich der einfachen, vom OCS arrangierten Uebergabefeier, dass ihnen sehr am Herzen liegt, dass man trotz allem „Shareholder value“ immer auch eine Vergangenheit mit sich trägt, und das Postauto der ehemaligen Cars alpins symbolisiert die Industriegeschichte von Arbon, der Ostschweiz, ja der Schweiz allgemein in sehr typischer Weise. Uebrigens: wer mehr über diese Sorte Postauto erfahren will, kann sich in unserer Homepage unter der Rubrik [http://www.arbononline.ch/museum/saurer/Gal\\_1\\_Caralpin.htm](http://www.arbononline.ch/museum/saurer/Gal_1_Caralpin.htm) eine Kurzgeschichte des Car alpin anschauen und Fotos des Schwesterwagens, der ja schon längere Zeit im Besitz des ocs ist. Dass die Postautos *car alpin* hießen, aber auch die Carfirma in Arbon *cars alpins*, ist wohl kein Zufall! Die Geschichte unseres neuen Museumsobjektes, aber auch der Firma Cars alpins zu erforschen und zu erzählen, wäre gewiss interessant. Wer von unseren Lesern wagt sich daran?

Ein Wermutstropfen mischte sich in die Freude über das Postauto: wir mussten Platz schaffen. Am Esatzteilmärkt hat man es gesehen: der OCS verkauft den 4x4. Das hat dem Vorstand, aber speziell dem Schreibenden doch fast ein bisschen das Herz abgedrückt, verbindet er doch den 4x4 mit seiner Militärzeit. Dies geht sicher vielen Mitgliedern derselben Jahrgänge ähnlich. Aber wir haben im Vorstand beschlossen: Neuzugänge nur, wenn sie einen wirklichen Wert für unser Museum darstellen UND wenn gleichzeitig ein älteres, weniger wichtiges Objekt aus unserem Bestand ausgeschieden wird. Das ist auch der Grund dafür, dass wir bei allen lieb gemeinten Offerten für andere Saurer-Oldies NEIN sagen mussten. Der Platz im Museum ist äusserst knapp. Klar, wir sind auf der Suche; aber es ist nicht einfach. Wer hat eine Idee? Oder gar einen schönen Platz, wo wir ein neues Museum einrichten könnten? Am liebsten in und um Arbon? Ich weiss, das ist unser grösstes Problem, aber wir werden es auch noch meistern!



„Warten auf ein neues Clubfahrzeug“